



SIEGEL GUIDELINE

FOKUS ZUKUNFT

VORWORT	3
DAS PRINZIP DER KLIMANEUTRALITÄT	4
DAS SIEGEL	5
DIE VERGABE	6
DIE VERWENDUNG	8
DAS DESIGN	9

VORWORT

Während vor einigen Jahren Klimaneutralität noch eher ein Nischenthema war, ist es heute in aller Munde. Gut so – sagen wir von Fokus Zukunft, denn je mehr Handlungen klimaneutral (oder sogar klimapositiv) sind, desto wahrscheinlicher wird es, das 2 bzw. 1,5°C Ziel aus dem Pariser Klimaabkommen zu erreichen. Noch ist es ein langer Weg bis dahin. Aber jedes Mal, wenn wir von Fokus Zukunft eine entsprechende Auszeichnung zusammen mit dieser Siegel Guideline vergeben, bedeutet das, dem Ziel wieder ein Stück näher gekommen zu sein.

Ich freue mich, dass auch Sie die Notwendigkeit des Handelns für eine lebenswerte Zukunft erkannt und sich für die Kompensation von verursachten Treibhausgasemissionen entschieden haben – damit leisten Sie einen wichtigen und wertvollen Beitrag für den Klimaschutz. Als Anerkennung und Bescheinigung für Ihr Engagement erhalten Sie zusammen mit diesem Schreiben eine entsprechende Auszeichnung von Fokus Zukunft in Form eines Siegels bzw. einer Urkunde.

Gerne können Sie diese Auszeichnung in Ihre Kommunikation integrieren, je nach Auszeichnung z. B. in E-Mail-Signaturen, Briefpapieren, Website, Flyer, Roll-Ups oder ggf. auf Produktverpackungen. So machen Sie Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter auf Ihren Einsatz für den Klimaschutz aufmerksam.

Damit Ihre Stakeholder besser einordnen können, was diese Auszeichnung bedeutet und wie Sie diese erhalten haben, ist es erfahrungsgemäß sinnvoll, den gesamten Prozess so transparent wie möglich aufzuzeigen. Das beginnt bei Ihrer Zielsetzung, warum Sie sich für die Berechnung Ihres



CO₂-Fußabdrucks entschieden haben und reicht über das Ausweisen von Reduktionszielen für die nächsten Jahre bis hin zur Vorstellung der Klimaschutzprojekte, die Sie mit Ihren erworbenen Klimaschutzzertifikaten unterstützen. Greifen Sie bei Ihren Ausführungen gerne auch auf die Informationen in diesem Guide und unsere weiteren Kommunikationsunterlagen zurück.

Der Guide besteht aus drei Teilen: Er beginnt mit einer kurzen Einführung in das Prinzip der Klimaneutralität, das die Grundlage für die Siegelvergabe durch Fokus Zukunft darstellt. In Teil 2 folgen inhaltliche Erläuterungen zur Bedeutung des Siegels von Fokus Zukunft sowie Informationen zur Vergabe und Nutzung. Abschließend finden Sie Hinweise zum Design und zur graphischen Einbindung des Siegels.

Bei Fragen können Sie sich selbstverständlich jederzeit an uns unter info@fokus-zukunft.com wenden.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in Fokus Zukunft als Kompensationspartner!


Peter Frieß

DAS KONZEPT HINTER DER AUS- ZEICHNUNG VON FOKUS ZUKUNFT

Wenn Fokus Zukunft von „Klimaneutralität“ oder „klimaneutral“ spricht, ist i.d.R. der Ausgleich von Treibhausgasemissionen gemeint. Das bedeutet, dass eine bestimmte Handlung insgesamt weder mehr noch weniger klimaschädliche Gase in der Atmosphäre verursacht. Konkret gelingt das, indem die gleiche Anzahl ausgestoßener Treibhausgase an anderer Stelle eingespart oder gespeichert wird. Dabei ist es für das Klima unerheblich, an welchem Ort auf der Welt die Einsparung erfolgt – die globale Gesamtsumme an Treibhausgasen ist entscheidend.

Mit dem Clean-Development-Mechanism (CDM) haben die Vereinten Nationen im Rahmen des Kyoto-Protokolls ein Prinzip entwickelt, welches genau diesen Aspekt aufgreift und darüber hinaus mit weiteren Vorteilen überzeugt: Industrieländer können Gutschriften über Emissionen, die innerhalb eines zertifizierten Klimaschutzprojekts eingespart werden, in Höhe ihrer zuvor berechneten Anzahl an Treibhausgasen erwerben und diese auf ihr eigenes Emissionsbudget anrechnen lassen. Solche offiziell anerkannten Kompensations-Projekte finden sich derzeit überwiegend in Entwicklungs- und Schwellenländern, da hier das Potential der Einsparungen durch neue Technologien vergleichsweise hoch ist und diese kostengünstig eingesetzt werden können. Insbesondere für die Men-

schen vor Ort bedeutet die Förderung dieses Technologietransfers eine Perspektive auf Arbeit und Existenzsicherung. Deshalb ist das CDM-Konzept nach Auffassung von Fokus Zukunft die aktuell nachhaltigste Möglichkeit, unvermeidbare Emissionen zu kompensieren und einen ganz wesentlichen Beitrag zu leisten, um das 1,5°C Ziel aus dem Pariser Klimaabkommen noch zu erreichen.

Allgemein sieht Fokus Zukunft im Hinblick auf die momentan zur Verfügung stehenden Lösungsansätze in der Kompensation die effektivste Strategie, um das Gleichgewicht der Erdatmosphäre trotz unvermeidbarer Emissionen zu halten.

Gleichzeitig sei betont, dass das Kompensieren alleine nicht reichen wird, um eine lebenswerte Zukunft zu schaffen. Grundsätzlich gilt: Je weniger Emissionen überhaupt ausgestoßen werden und kompensiert werden müssen, desto besser.

vermeiden – reduzieren – kompensieren

Die Kompensation ist lediglich als ergänzende Maßnahme zu betrachten und kein Freifahrtschein, um unsere Lebensweise auf Kosten der natürlichen Ressourcen fortzuführen. Für ein Leben im Einklang mit der Natur ist die Entwicklung langfristiger und nachhaltiger Maßnahmen auf allen Ebenen – Politik, Wirtschaft und Gesellschaft – essentiell.

DIE AUSZEICHNUNG FÜR KLIMANEUTRALITÄT/KLIMA- POSITIVITÄT VON FOKUS ZUKUNFT

Unternehmen, Produkte oder andere Kategorien, die von Fokus Zukunft ausgezeichnet werden, haben alle eins gemeinsam: Sie verursachen zunächst Emissionen. Im Unterschied zu anderen Unternehmen, Produkten und weiteren Kategorien ohne entsprechende Kennzeichnung, führen diese Emissionen insgesamt betrachtet jedoch nicht zum Anstieg der Gesamtmenge an klimaschädlichen Gasen in der Atmosphäre. Fokus Zukunft bescheinigt dieses positive Differenzierungsmerkmal, indem es ein entsprechendes Siegel zur Verfügung stellt.

Das Fokus Zukunft Siegel steht grundsätzlich in den beiden Varianten „klimaneutral“ und „klimapositiv“ zur Verfügung. Was genau ausgezeichnet wird (z. B. Unternehmen) kann jeweils dem Zusatz darunter – der sogenannten Kategorie – entnommen werden.

Die Auszeichnung von Fokus Zukunft steht für eine ordentliche und rechtsgültige Abwicklung im Umgang mit der Kompensation von unvermeidbaren Emissionen. Wir orientieren uns dabei am international gültigen Standard PAS 2060 als anerkannte Methode zum Erreichen der Klimaneutralität.



Die Auszeichnung „klimaneutral“ bestätigt, dass die ermittelte Anzahl an Emissionen mit ebenso vielen Klimaschutzzertifikaten aus dem Portfolio von Fokus Zukunft ausgeglichen wurde (1 Tonne CO₂e = 1 Klimaschutzzertifikat).



Eine „klimapositive“ Auszeichnung bedeutet, dass mindestens die doppelte Menge an Klimaschutzzertifikaten aus dem Portfolio von Fokus Zukunft erworben wurde und somit ein Ausgleich über die verursachten Emissionen hinaus stattfand.

VORAUSSETZUNGEN

Fokus Zukunft vergibt beide Auszeichnungen jeweils nur unter folgenden Voraussetzungen:

- Die Anzahl an auszugleichenden Emissionen wurde durch Fokus Zukunft oder einen anderen Anbieter mindestens in Anlehnung an den Standard des Greenhouse Gas Protocols, der Corporate Value Chain oder der ISO-Norm 14064 ermittelt.
- Ermittelte Emissionen wurden mit Klimaschutzzertifikaten aus dem Bestand von Fokus Zukunft kompensiert. Das Portfolio von Fokus Zukunft umfasst ausschließlich international anerkannte Klimaschutzprojekte, die nach UN CER, VCS (+CCB) oder dem Gold Standard zertifiziert sind und von unabhängigen Prüfinstanzen validiert wurden.
- Die erworbene Anzahl an Klimaschutzzertifikaten wurde von Fokus Zukunft ordnungsgemäß stillgelegt, sodass ein mehrfacher Handel mit den Emissionsgutschriften ausgeschlossen wird.

Siegel werden i.d.R. zusammen mit einer entsprechenden Urkunde ausgehändigt. Diese enthält neben dem Siegel folgende Informationen:

- Angabe, wer was kompensiert hat
- Anzahl der erworbenen Klimaschutzzertifikate
- Zeitraum, für den die Kompensation gültig ist
- Kompensationsprojekt(e), inklusive Standard und Projektland
- Datum der Aushändigung sowie digitale Unterschrift von Peter Frieß (Geschäftsführer Fokus Zukunft)



Auf Wunsch wird die Auszeichnung – sowohl das Siegel als auch die Urkunde – in englischer Sprache zur Verfügung gestellt. Weitere Sprachvarianten können auf Anfrage gebührenpflichtig erworben werden. Zudem besteht die Möglichkeit, die Auszeichnung in Form eines Holzpokals zu erhalten, der z. B. im Eingangsbereich o.Ä. prominent platziert werden kann.

KATEGORIEN

Es können nahezu alle Aktivitäten, die Emissionen verursachen, bilanziert und das ermittelte Ergebnis kompensiert werden. Fokus Zukunft hat sich auf die Bilanzierung einiger Kategorien spezialisiert und stellt hierfür entsprechende Siegel bereit:

- **Unternehmen** (via Corporate Carbon Footprint (CCF) unter Berücksichtigung von Scope 1 und 2, teilweise Scope 3; via comprehensive Corporate Carbon Footprint (cCCF) unter Berücksichtigung von Scope 1 – 3)
- **Produkte** (via Product Carbon Footprint (PCF) auf Gesamt- oder Produktsortimentsebene oder eines Einzelproduktes)
- **Hotelbetriebe** (via Corporate Carbon Footprint (CCF) unter Berücksichtigung von Scope 1 und 2, teilweise Scope 3, inkl. Lebensmitteln und externen Services)
- **Druckprodukte** (via Corporate Carbon Footprint (CCF) unter Berücksichtigung von Scope 1 und 2, teilweise Scope 3, inkl. Vorprodukte)
- **Veranstaltung/Messen** (angelehnt an die Berechnungsmethodik des Greenhouse Gas Protocols)

Die Bilanzierung und der Ausgleich weiterer Kategorien sind prinzipiell möglich und werden bei individueller Anfrage gerne näher erläutert. Bilanzierte und kompensierte Gebäude werden hier beispielsweise nicht aufgeführt, da sie anstelle eines Siegels als Auszeichnung eine entsprechende Tafel zur Befestigung am Gebäude erhalten.

Die zur Umrechnung der erhobenen Verbrauchsdaten herangezogenen Emissionsfaktoren stammen überwiegend aus diesen Quellen:

- Datengrundlage für Emissionsinventare der DEFRA (Department for Environment, Food and Rural Affairs)
- GEMIS Datenbank (Globales Emissions-Modell integrierter Systeme, Version 4.9, herausgegeben durch das Internationale Institut für Nachhaltigkeitsanalysen und -strategien)
- Ecoinvent-Datenbank
- Datenbank des Umweltbundesamtes (UBA)
- IPCC (Intergovernmental Panel on Climate Change)

GÜLTIGKEIT

Das Siegel selbst enthält keine direkte Angabe zur Gültigkeit, z. B. in Form einer Jahreszahl. Dies bedeutet allerdings nicht, dass es zeitlich unbegrenzt eingesetzt werden kann. Die Gültigkeit der Auszeichnung richtet sich nach der Anzahl der Jahre, für welche die Kompensation durchgeführt wurde.

Das heißt, dass nach Ablauf der Klimaneutralität auch erneut Klimaschutzzertifikate erworben werden müssen – andernfalls verliert die Auszeichnung ihre Gültigkeit automatisch nach Ablauf des kompensierten Zeitraums. Die Angabe zum Zeitraum der Gültigkeit ist in der Urkunde ausgewiesen.

Fokus Zukunft empfiehlt dringend, im Vorfeld ablaufender Gültigkeiten für eine Verlängerung zu sorgen, sodass die Auszeichnung durchgängig in der Kommunikation genutzt werden kann. Sofern keine maßgebliche Vergrößerung des CO₂-Fußabdrucks in den kommenden Jahren erwartet wird (z. B. auf Grund von Expansionsplänen eines Unternehmens), besteht die Möglichkeit, die Kompensation gleich für mehrere Jahre vorzunehmen. Spätestens alle zwei Jahre ist es allerdings ratsam, den ermittelten CO₂-Fußabdruck zu prüfen, um auf Veränderungen entsprechend reagieren zu können.

Die Verwendung eines ungültigen Siegels oder die Nutzung des Siegels in einem anderen Kontext als ursprünglich vorgesehen ist nicht gestattet.

ERSCHEINUNGS- BILD UND AUFBAU

Das Fokus Zukunft Siegel verkörpert eine klare, moderne und reduzierte Designsprache. Bildelement und Schrift stehen nebeneinander, um die Länge des klimaneutralen „Bereichs“ nicht einzuschränken und Flexibilität zu gewinnen.

Das Bildelement lehnt sich mit dem Pfeil im Kreis ganz klar an das Fokus Zukunft Logo an und stellt so den Bezug zum Initiator her. Durch die Reduzierung des Bildelementes ist das Signet auch noch in klein reproduzierbar und gut erkennbar.

Die Blätter symbolisieren Nachhaltigkeit, den Schritt in die richtige Richtung mit Wachstumspotenzial.

„Klimaneutrales“ und der Bereich sind in Versalien (Großbuchstaben) geschrieben. So bleibt der Lesefluss bestehen und die beiden Wörter ergeben eine Einheit. „Klimaneutrales“ ist hierbei gefettet und wird so als wichtigster Part im Siegel hervorgehoben.

„certified by Fokus Zukunft“ bildet den Abschluss und dient dem informativen Zweck.



ERLAUBTE VERWENDUNG

Um die volle Wirkung des Fokus Zukunft Siegels auszunutzen, ist stets darauf zu achten, dem Siegel Platz zu geben und es immer optimal erkennbar zu platzieren.

Das Siegel sollte mindestens mit dem Abstand von der Breite des Pfeiles (Abstand x) zu anderen Elementen platziert werden. Es ist darauf zu achten, dass nichts am Siegel abgeschnitten wird.



Das Siegel sollte niemals kleiner als 40 mm breit platziert werden, da andernfalls die Lesbarkeit nicht mehr garantiert ist und einzelne Bereiche im Druck zuschmieren können.



Das Design

ERLAUBTE VERWENDUNG

Das Siegel darf ausschließlich in Türkis oder Weiß auf Türkis platziert werden. Bei einem Schwarz-Weiß-Druck darf es einfarbig in Schwarz verwendet werden.

Wird im Layout ein ruhiges, kontrastarmes Hintergrundbild verwendet, darf das Siegel auf Werbemitteln auch in Weiß auf diesem Foto platziert werden, solange die Lesbarkeit erhalten bleibt.



Erlaubt: türkis auf weiß



Erlaubt: schwarz auf weiß



Erlaubt: weiß auf türkis



Erlaubt: Platzierung auf kontrastarmem Foto, wenn die Lesbarkeit erhalten bleibt.

Das Design

NICHT ERLAUBTE VERWENDUNG

Eine Platzierung auf einem unruhigen Hintergrundbild ist nicht erlaubt, da so die Lesbarkeit nicht gewährleistet ist. Zudem dürfen keine Farben außerhalb des Corporate Designs als Hintergrundfarbe verwendet werden.

Die Verwendung von Schlagschatten oder die verzerrte bzw. schräge Platzierung ist ebenfalls unerwünscht.



Nicht erlaubt: Platzierung auf unruhigem Foto



Nicht erlaubt: Platzierung auf Farben, die nicht im Corporate Design aufgeführt sind



Nicht erlaubt: Platzierung mit Schlagschatten



Nicht erlaubt: verzerrte Platzierung



Nicht erlaubt: schräge Platzierung

ÜBER FOKUS ZUKUNFT

Die Fokus Zukunft GmbH & Co. KG ist eine Nachhaltigkeitsberatung mit Sitz in Berg und dem Büro in Starnberg. Wir sind spezialisiert auf die Klima- und Ökobilanzierung von Unternehmen, Produkten und Gebäuden sowie auf die ganzheitliche Beratung im Bereich betriebliche Nachhaltigkeit und Klimaschutzstrategie.

FÜR WEITERE FRAGEN UND INFOS KONTAKTIEREN SIE UNS GERN:

Fokus Zukunft GmbH & Co. KG
Richard-Wagner-Straße 20
82335 Berg

Telefon +49 8151 44 6 77-0
info@fokus-zukunft.com
www.fokus-zukunft.com

